

PRESSEMITTEILUNG



GALERIE ART CRU BERLIN · ORANIENBURGER STRASSE 27 · 10117 BERLIN-MITTE
WWW.ART-CRU.DE · FACEBOOK.COM/GALERIEARTCRUBERLIN

030 / 24 35 73 14
GALERIE@ART-CRU.DE

thikwa | werkstatt für theater und kunst und das Theater Thikwa zeigen: **DER DISKRETE SCHWARM DER BOURGEOISIE**

Vernissage: Donnerstag, 27.02.2014, 19 Uhr
Ausstellungsdauer: 28.02.2014 – 05.04.2014/ Di-Sa: 12 – 18 Uhr
Ausstellungsort: Galerie ART CRU Berlin, Oranienburger Str. 27, 10117 Berlin-Mitte
Grußwort: Andreas Bode
Geschäftsführer der Nordberliner Werkgemeinschaft

Zur Ausstellung spricht: Dr. HD Erbsmehl
Kunsthistoriker

Live Performance: Theater Thikwa mit Anne Tismer

Galerie ART CRU Berlin präsentiert Installationen mit Objekten, Zeichnungen und Storyboards aus der Performance *Der diskrete Schwarm der Bourgeoisie*. Es ist die zweite gemeinsam realisierte Ausstellung der Galerie mit der *thikwa | werkstatt für theater und kunst*.

In einer dreimonatigen Arbeitsphase haben Beschäftigte der *thikwa | werkstatt für theater und kunst* zusammen mit der Aktionskünstlerin **Anne Tismer** die Bildsprache des Films *Der diskrete Charme der Bourgeoisie* (Luis Buñuel, 1972), künstlerisch umgesetzt.

Für die Performance, die den Titel des gefeierten Spielfilms surreal verfremdet und die Ende Januar dieses Jahres erfolgreich im *Theater Thikwa* gezeigt wurde, sind zahlreiche Objekte als Gemeinschafts- und Einzelarbeiten entstanden: alltägliche Dinge aus Pappmaché, Schaumstoff oder aus gestrickter und gehäkelter bunter Wolle wie z.B. Autos, Geschirr, Gläser – aber auch Maschinengewehre – die im Film und in der Performance wie selbstverständlich als Requisiten benutzt werden. Diese verfremdeten Gegenstände einer „weichen“ Welt der Dinge werden nun in der Galerie in einer Installation präsentiert. Objekte aus fragilen Netzen, durchsichtig und federleicht, hängen von der Decke herab und überformen den obskuren Kosmos einer aus den Fugen der gewohnten Wahrnehmung geratenen Realität.

Der Schaffungsprozess war geprägt von den subjektiven Erinnerungen der Künstler an den ebenso verstörenden wie heiteren Film, in dem sich Traum- und Wirklichkeitsebenen vielfach überlagern. Ergebnis ist ein verblüffend lebendiges Ensemble aus Objekten und Assemblagen, das diesen individuellen Blick und eine besondere Wahrnehmung erfahrbar macht.

Die Künstler sind: **Fabian Bischoff, Louis Edler, Max Freitag, Cornelia Glownewski, Corinna Heidepriem, Torsten Holzapfel, Okka Hungerbühler, Martina Nitz, Sammy Serag, Wolfgang Weichert** und **Anne Tismer**.

Begleitet wird die Ausstellung mit einer fotografischen Reportage von **Jo Goertz**. 2013 hat die Fotografin mit *OUTSIDER – Photography meets Artists 2* einen Bildband veröffentlicht, in dem mehr als 70 Outsider Art Künstler ihre Porträtfotos neu interpretieren.

Trägerverein:
PS-Art e.V. Berlin
Oranienburger Straße 27
10117 Berlin-Mitte

Vorstand:
Alexandra von Gersdorff-Bultmann
Silvana Künze
Wolfram Voigtländer

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
Kontonummer: 108 260 0
BLZ: 100 205 00

PRESSEMITTEILUNG



Galerie ART CRU Berlin ist seit 2008 Berlins einzige Galerie für so genannte Outsider Art. Dieser Begriff (1972 von Roger Cardinal als Synonym des 1945 vom Maler Jean Dubuffet geprägten Terminus „Art Brut“ eingeführt) bezeichnet die Kunst von Menschen mit psychischen Erkrankungen oder geistigen Behinderungen. Hauptziel der Galerie ist es, die Distanz zwischen etabliertem Kunstbetrieb und Outsider Art zu verringern. Darüber hinaus soll eine Vernetzung der Künstler und der zugehörigen Szene ermöglicht werden. Im Kunsthof in der Oranienburger Straße gelegen, bringt die Galerie Werke von Menschen mit Beeinträchtigungen nicht nur mitten in die Kunstszene, sondern auch sichtbar in die Öffentlichkeit. Träger der gemeinnützigen Galerie ART CRU Berlin ist der Verein *PS-Art e.V. Berlin* (Netzwerk verschiedener psychosozialer Träger) mit der familiengeführten Spitze aus Alexandra von Gersdorff-Bultmann und ihrem Sohn Nikolaj Bultmann.

1995 als Modellversuch begonnen, wurde die **thikwa | werkstatt für theater und kunst** 1998 mit ihrem Schwerpunkt *vielfältigster* künstlerischer Professionalisierung als Werkstatt für behinderte Menschen anerkannt. Die inhaltlich aufeinander bezogenen Übungs- und Arbeitsbereiche der Werkstatt sind: Schauspiel und Tanz, Malerei und Plastik, Handwerk und Grafik. Die Werkstatt ist eine Kooperation zwischen der Nordberliner Werkgemeinschaft und dem Theater Thikwa. Sie hat heute 40 Beschäftigte. Sie alle sind Mitglieder im Ensemble des Theater Thikwa.

Web: theater-werkstatt-thikwa.typepad.com / www.thikwa.de

Für Informationen und druckfähiges Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:

Galerie ART CRU Berlin
Nikolaj Bultmann (Künstlerischer Leiter)

Tel: 030-24 35 73 14 // 0176 1888 7367

Mail: galerie@art-cru.de

Web: www.art-cru.de

Fb: [facebook.com/GalerieARTCRUBerlin](https://www.facebook.com/GalerieARTCRUBerlin)

Trägerverein:

PS-Art e.V. Berlin
Oranienburger Straße 27
10117 Berlin-Mitte

Vorstand:

Alexandra von Gersdorff-Bultmann
Silvana Künze
Wolfram Voigtländer

Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft
Kontonummer: 108 260 0
BLZ: 100 205 00

PRESSEMITTEILUNG



Theater Thikwa: Der Diskrete Schwarm der Bourgeoisie, Installation mit Objekten aus Wolle, 2014



Theater Thikwa: Der Diskrete Schwarm der Bourgeoisie, Installation mit Objekten aus Draht, Wolle, Pappmaché, Mischtechnik, 2014



Theater Thikwa: Der Diskrete Schwarm der Bourgeoisie, Installation mit Zeichnungen, Mischtechnik, 2014

Fotos: Jo Goertz

Für Informationen und druckfähiges Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:

galerie@art-cru.de

Trägerverein:
PS-Art e.V. Berlin
Oranienburger Straße 27
10117 Berlin-Mitte

Vorstand:
Alexandra von Gersdorff-Bultmann
Silvana Künze
Wolfram Voigtländer

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
Kontonummer: 108 260 0
BLZ: 100 205 00